

Bewerbungsbogen für Mieträume

Ich / Wir sind an der Anmietung der Wohnung (Anschrift):	ab dem:	interessiert.
Gesamtmiete:	Kaution: 3 Nettokaltmieten:	zahlbar in einer Summe <input type="radio"/> oder in maximal drei Raten <input type="radio"/>

Mietinteressent 1

Mietinteressent 2

Informationen zur Person

Vor- und Zuname				
Geburtsdatum				
Kontaktdaten	Telefon Festnetz:	Telefon mobil:	Telefon Festnetz:	Telefon mobil:
	E-Mail:		E-Mail:	

Informationen zur Erwerbstätigkeit

Ausgeübte Tätigkeit / Beruf				
Derzeitiger Arbeitgeber	Mtl. Nettoeinkommen in €:		Mtl. Nettoeinkommen in €:	
	Name des Arbeitgebers:		Name des Arbeitgebers:	

Informationen zum derzeitigen Mietverhältnis / Bonität

Derzeitige Wohnung	Anschrift:		Anschrift:	
Haben Sie in den letzten drei Jahren eine Eidesstattliche Versicherung über Ihre Vermögensverhältnisse	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Befinden Sie sich in einem Insolvenzverfahren?	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Haben Sie aus dem jetzigen oder früheren Mietverhältnis überfällige Verpflichtungen?	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>

Außer mir/uns sollen noch weitere Personen die Wohnung beziehen			Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
	Geburtsdatum	Vor- und Zuname	Verwandtschaftsverhältnis zum Bewerber (z.B. Kind, etc.)	
I.				
II.				
III.				

Sonstiges

Benötigen Sie einen Stellplatz?
(falls vorhanden)

Ja

Nein

wenn ja, für welches Kfz-Modell? _____

Haben Sie Haustiere

Ja

Nein

wenn ja, welche? _____

Beabsichtigen Sie in Ihrer Wohnung ein freiberufliche oder gewerbliche Tätigkeit auszuüben?

Ja

Nein

wenn ja, welche? _____

Allgemeine Informationen

- I. **Mir/uns ist bekannt, dass mit der Beantwortung vorstehender Fragen kein Anspruch gegen den Vermieter auf Abschluss eines Mietvertrages verbunden ist.**
- II. **Mit meiner/unser Unterschrift bestätigen wir die Richtigkeit der Angaben. Im Fall von falsch gemachten Angaben muss ich/müssen wir wegen arglistiger Täuschung und/oder Kündigung eines evtl. zustande gekommenen Mietverhältnisses rechnen.**
- III. **Ich/Wir erkläre(n), mich/uns mit der Unterzeichnung der Selbstauskunft einverstanden, dem Vermieter bei Mietvertragsabschluss eine Einzugsermächtigung zu erteilen und bin/sind darüber in Kenntnis gesetzt, dass der Mietvertrag einer Mindestvertragslaufzeit von 15 Monaten unterliegt. Zuzüglich 3-monatiger Kündigungsfrist sind die Mieter somit insgesamt 18 Monate an das Mietverhältnis gebunden.**
- IV. **Die Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.**

Berlin, den _____

Mietinteressent 1

Mietinteressent 2

Für die Bewerbung bzw. vor Abschluss eines Mietvertrages müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden:

- I. **Vorlage eines gültigen Personalausweises oder Passes** (ggf. Aufenthaltsgenehmigung)
- II. **Vorlage einer Meldebescheinigung** (auch bei vorgelegtem Personalausweis)
- III. **Vorlage Bescheinigung vom jetzigen Vermieter über Mietschuldenfreiheit** (bei Eigentum Nachweis z.B. letzter Grundsteuerbescheid)
- IV. **Lohn- und Gehaltsnachweis der letzten drei Monate** (ggf. Rentenbescheid, Bestätigung vom Steuerberater)
- V. **Vorlage einer Schufa-Bonitätsauskunft für Vermieter**

Datenschutzhinweise

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir personenbezogene Daten verarbeiten (z. B. erheben, speichern oder weiterleiten). Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben. Im Rahmen der Erfüllung des Mietvertrags benötigen wir von Ihnen diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich sind. Dies sind insbesondere Name, Anschrift und weitere Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.

VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrecht ist:

Schmidt Grundstücksverwaltung SGV GmbH
Kurfürstendamm 68
10707 Berlin
Telefon: +49 30 887 28 18 - 0
E-Mail: info@schmidt-sgv.de

Sie erreichen unseren zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

legal.solutions GmbH
Große Hamburger Str. 32
10178 Berlin
Tel: +49 30 467 240 6 - 40
E-Mail: a.kannappel@pagestreet.de

ZWECHE UND RECHTLICHE GRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze, soweit es für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich ist.

Die Verarbeitung umfasst die nachfolgend genannten Zwecke:

Zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), vor allem der Mietverwaltung, der Überwachung der Hausordnung, der Instandhaltung und Instandsetzung der Immobilie, des Ablesens der Zählerstände (Verbrauchsdaten), der Erstellung der Nebenkostenabrechnung, der Kommunikation mit unseren Kunden und Vertragspartnern, um Rückfragen zu klären und Genehmigungen einzuholen. Sollten wir bereits **vor Zustandekommen eines Vertrages** personenbezogene Daten von Ihnen abfragen, so verarbeiten wir diese **zur Vertragsanbahnung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)**. Dies ist beispielsweise im Rahmen der Angebotserstellung oder beim Einholen von Mieterselbstauskünften notwendig. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur **Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)** wie z. B. Zensusgesetz (ZensG 2022), handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten und der Rechnungsstellung/Buchhaltung, aber auch der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Gemäß Stromgrundversorgungsverordnung (Strom GVV) und Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV) sind wir dazu verpflichtet, Sie als Mieter beim örtlichen Grundversorger anzumelden, falls Sie dies nicht rechtzeitig selbst übernehmen. Wir verarbeiten Ihre Daten außerdem aufgrund von **berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)**, wenn wir Maßnahmen ergreifen, um die Einhaltung der Hausordnung und die Sicherheit der Bewohner sicherzustellen oder wenn wir die Kontaktdaten von Mietern an externe Dienstleister (z. B. Handwerker, Sachverständige, Abrechnungsdienstleister) zur Terminabsprache für einen Zugang zur Wohnung übermitteln. Wir haben auch ein berechtigtes Interesse daran, unseren IT-Betrieb aufrechtzuerhalten und die IT-Sicherheit zu gewährleisten. Falls Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat oder einen sonstigen gesonderten Auftrag/eine sonstige Einwilligung erteilt haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer **Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO**. Sollten wir personenbezogene Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

EMPFÄNGER IHRER DATEN

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

Im Rahmen des **Zensus** sind Immobilieneigentümer verpflichtet, den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder neben wohnungsbezogenen Daten auch folgende personenbezogenen Angaben zu übermitteln: Namen und Vornamen von bis zu zwei Personen, die die Wohnung nutzen, Zahl der Personen, die in der Wohnung wohnen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 10 ZensG. In Vertretung für Ihren Vermieter unterrichten wir Sie gemäß Art. 13 (3) DSGVO über diese Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten. Die konkreten Löschungsfristen nach dem ZensG sind von den statistischen Ämtern des Bundes und der Länder einzuhalten.

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister, die Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten können. Dies sind vor allem Handwerker und Sachverständige, Labore, Abrechnungsdienstleister, Hausmeister, Steuerberater, Banken, IT-Dienstleister/Softwarehersteller und Daten-/Aktenvernichter. Auch folgende Stellen können Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten: Post- und Paketdienste, Steuerprüfer, Inkassounternehmen, Rechtsanwälte, Gerichte, Gerichtsvollzieher, Versicherungen, externe Datenschutzbeauftragte, Telekommunikationsanbieter, öffentliche Stellen (z. B. Meldebehörden, bei öffentlich gefördertem Wohnraum das Amt für Wohnungswesen), öffentliche Dritte (z. B. Hilfen zur Wohnungssicherung), die die Miete oder Kautions für den Mieter zahlen, gezahlt haben oder zahlen könnten oder die Schuldner beraten, in Bezug auf Informationen zu Mietrückständen, Zahlungsfähigkeit oder zur Kautions, zur Vermeidung von Obdachlosigkeit. Bei Abgabe der Immobilienverwaltung übertragen wir alle relevanten personenbezogenen Daten an die neue Hausverwaltung bzw.

den neuen Eigentümer/Vermieter. Falls wir eine Bonitätsauskunft von Ihnen einholen (z. B. zur Vertragsanbahnung), erhält die entsprechende Auskunft Ihre personenbezogenen Daten. Wir sind außerdem zur Erfüllung von Rechtsansprüchen verpflichtet, anderen Bewohnern und deren Vertretungsberechtigten auf Verlangen Einsicht in sämtliche, den jeweiligen Jahresabrechnungen zugrunde liegenden Originalbelege und Verbrauchserfassungen zu gewähren. Die personenbezogenen Daten von Mietern müssen wir an den Eigentümer/Vermieter der von Ihnen bewohnten Immobilie weitergeben.

DATENÜBERMITTLUNG AN DRITTLÄNDER

Eine Übertragung an Drittländer oder internationale Organisationen findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

SPEICHERDAUER

Die Daten, die wir verarbeiten, werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind, es sei denn, dass die Löschung aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen nicht möglich und eine weitere Verarbeitung gem. Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zwingend ist oder Sie uns nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO eine Einwilligung über eine darüberhinausgehende Speicherung Ihrer Daten erteilt haben oder diese zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen gem. Artikel 17 Abs. 3 lit. e DSGVO erforderlich sind.

HERKUNFT IHRER DATEN

In den meisten Fällen erheben wir Ihre personenbezogenen Daten direkt bei Ihnen als Mieter. Im Rahmen der jährlichen Betriebskostenabrechnung erhalten wir Ihre Verbrauchsdaten und die damit verbundenen Kosten von dem zuständigen Abrechnungsdienstleister. Haben wir die Verwaltung Ihrer Immobilie neu übernommen, so erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten von dem vorherigen Verwaltungsunternehmen oder von früheren Eigentümern/Vermietern. Es kann vorkommen, dass wir Informationen über Sie oder andere im Haushalt wohnende Personen von Dritten erhalten, zum Beispiel im Zusammenhang mit Beschwerden. In diesem Fall behalten wir uns vor, weitere Informationen bzw. Daten zu erheben – je nach Sachlage und Beurteilung. Falls Sie in einem von uns verwalteten Objekt zur Miete wohnen, erhalten wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten vom Eigentümer/Vermieter.

AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG ODER PROFILING

Wir nutzen keine automatisierten Prozesse zur Entscheidungsfindung und betreiben kein Profiling gemäß Art. 22 DSGVO.

RECHT AUF AUSKUNFT

Als betroffene Person haben Sie das Recht, von der verantwortlichen Stelle eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie als betroffene Person ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten.

RECHT AUF BERICHTIGUNG, LÖSCHUNG, EINSCHRÄNKUNG ODER HERAUSGABE

Als Betroffener haben Sie das Recht auf die Berichtigung etwaiger bei uns falsch verarbeiteter Daten. Weiter haben Sie das Recht, die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen. Sollten Teile der Daten einer gesetzlichen oder behördlichen Aufbewahrungspflicht unterliegen, so tritt bei den der Aufbewahrungspflicht unterliegenden Daten die Sperrung an die Stelle der Löschung. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen. Ihre Rechte können Sie per Post oder per E-Mail geltend machen.

WIDERSPRUCHSRECHT GEGEN DIE VERARBEITUNG

Als Betroffener haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen gemäß Artikel 21 DSGVO. Die Ausübung des Widerspruchs kann im Einzelfall dazu führen, dass Sie die von uns angebotenen Leistungen nicht mehr in Anspruch nehmen können. Ihr Widerspruchsrecht können Sie per Post oder per E-Mail geltend machen. Wir werden dann prüfen, ob wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder ob die Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig ist. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung verarbeiten, können Sie jederzeit Widerspruch einlegen. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr zu diesem Zweck verwenden.

WIDERRUF ERTEILTER EINWILLIGUNGEN

Eine datenschutzrechtliche Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (per Post oder E-Mail).

BESCHWERDERECHT BEI DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Aus Betroffener haben Sie das Recht auf die Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, sofern Sie mit diesem Auskunftersuchen oder der Art der Datenverarbeitung nicht einverstanden sind. Die Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde für Datenschutz lauten:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Tel.: +49 (0)30 13889-0
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de